
.....

Aublättli

Zeitschrift des Quartiervereins Auzelg
Oktoberausgabe 2011

Inhaltsverzeichnis

- ☛ Oktoberausgabe 2011
- ☛ Bericht, Quartier- Sommerfest
- ☛ Veranstaltungen
- ☛ Schulforum
- ☛ Leserbeitrag
- ☛ Zentrum Krokodil für Eltern und Kinder
- ☛ Quartiernachmittage
 - Fest des Lichtes
 - Grittibänz Formen
- ☛ Jugend Seite
- ☛ Mobile Spielanimation Schwamendingen



OKTOBERAUSGABE 2011

Liebe Leserinnen und Leser

Der Sommer ist vorbei und der Winter steht schon fast vor der
Türe.

Einiges haben wir schon zusammen erlebt aber dieses Jahr ist
noch nicht vorbei.

Es werden noch einige Quartiernachmittage stattfinden an
denen wir gemeinsam Spass haben werden.

Wir freuen uns auf euch und wünschen noch viele
sonnige Herbsttage.

Einzahlungsscheine:

In dieser Ausgabe finden Sie, einen Einzahlungsschein für die Mitgliedschaft des Quartiervereins Auzelg. Wenn Sie Lust und Interesse haben, Mitglied des Quartiervereins Auzelg zu werden, können Sie diesen Einzahlungsschein benutzen. Der Betrag für ein ganzes Jahr beträgt CHF 30.--.

Berichte, Fotos, Gedanken, Gedicht und vieles mehr könnt Ihr wie immer auf diese E-Mail Adresse schicken

redaktion.aublaetli@gmail.com

Wir freuen uns über jeden Beitrag und sind bemüht, diese Informationen in der nächsten Ausgabe zu veröffentlichen.

.....

QUARTIER- SOMMERFEST 2011

Am Samstag, 02. Juli 2011 fand unser traditionelles Quartier- Sommerfest statt.

Die Nervosität, die Spannung sowie das kribbelige Bauchgefühl hatte ich nicht nur, weil ich schon an einigen Sommerfesten dabei war, sondern weil ich es das erste Mal selbst organisieren durfte.

Dabei hatte ich grosse Hilfe, die mir meine Nervosität einiges nehmen konnten. Deshalb möchte ich mich ganz herzlich bei allen Mithelfer und Mithelferinnen, ob Schüler oder Erwachsene, bedanken.



Morgens, 9.00 Uhr

Der Tag, bei schönstem Sonnenschein, begann mit dem Aufstellen der Bänke, Stühle, sowie Getränke- und Essensstände.

Morgens, 11.00 Uhr

Die ersten Gäste standen schon vor unserem Hotdog- und Bratwurststand. Unser Salat und Küchenbuffet wurde von Stunde zu Stunde immer prächtiger. Dafür möchten wir uns bei den Spendenden herzlichst bedanken.



Es wurde reichlich bestaunt und natürlich auch gekostet.

Nachmittag, 13.00 Uhr

Unsere Helfer vom Hort 1 und Hort 2 trudelten ein und bauten ihre Spielstände auf. Die Getränke Bar war kaum aufgebaut, da kamen schon die ersten durstigen Kids.

Für diese tolle Hilfe und Arbeit möchten wir uns auch bei euch herzlich bedanken.

Gleichzeitig um 13.00 Uhr

Um diese Zeit kam das, worauf alle Jugendlichen gewartet haben. Das Blasio wurde mit grosser Mühe aufgebaut. Aber trotzdem war es ein voller Erfolg und wurde rege benützt. Für diese anstrengende Arbeit hatten wir auch grosse Helfer. Vielen Dank dafür.

Fortsetzung.....

.....Fortsetzung

Abends, nach 17.00 Uhr

Die Stimmung ist immer noch sensationell, es wurde viel gegessen, getrunken, geschwätzt, getanzt und natürlich viel gefeiert.

Es fanden, von den Mädchen gelungene Tanzaufführungen statt. Die Girls konnten das Publikum verzaubern und die Stimmung aufleben lassen.

Aber auch die Aufführungen der Jungs waren unvergesslich. Die Breakdancers waren spitze. Mit diesen tollen Moves und Tricks brachten Sie das Publikum zum Staunen.

Super fanden wir auch die Stimmung in der Disco. Es gab keine Rängelei und auch keine bösen Worten. Es wurde sehr viel getanzt und gelacht.

Wir danken euch Kids dafür. Wir werden deshalb sicher wieder einmal die Möglichkeit haben, eine Disco für euch organisieren zu können.

Mein Eindruck von diesem Sommerfest ist sensationell. Es war ein gelungenes, gemütliches Zusammensein mit vielen Einwohnern des Quartiers Auzelg. Sogar meine Nervosität hat sich bald in Luft aufgelöst. Wir hoffen, dass wir euch auch am nächsten Sommerfest alle wieder begrüßen können und alle Helfer auch nächstes Jahr wieder „buchen“ dürfen.



Natürlich möchte ich mich auch noch bei den Vorstandsmitgliedern, die bei dem tollen Quartier- Sommerfest mitgeholfen haben, bedanken.

Ohne eure Hilfe und Unterstützung wäre dieses Fest sicher nicht so super geworden.

Ein grosser Dank an euch und auf weiterhin gute Zusammenarbeit.

Herzlichen Dank,

Corinne Schmid, Präsidentin des Quartiersvereins Auzelg

.....

VERANSTALTUNGEN 2011

Sonntag, 23. Oktober **und** Sonntag, 27. November

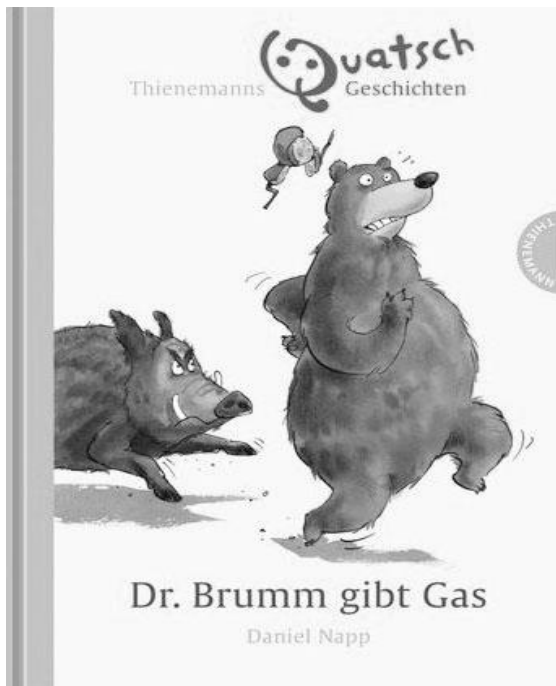
Abstimmungssonntag, Baracke

Mittwoch, 02. November 2011
Räbeliechtli schnitzen
Um 15.00 Uhr Besammlung
in der Baracke

Mittwoch, 30. Dezember 2011 „Gritibänze“
backen
Um 14.15 Uhr Besammlung in der
Baracke

SCHULFORUM, BUCHVORSCHLÄGE VON AMINA UND ENESA...

Dr. Brumm gibt Gas.....*Daniel Napp*



Kennt ihr Dr. Brumm?

Dr. Brumm ist ein Bär, aber kein gewöhnlicher Bär! Er macht komische Sachen, zum Beispiel spielt er Schach mit einem Fisch. Oder er fährt Schlittschuh im Sommer, könnt ihr euch das vorstellen? Geht schnell in die Bibliothek und holt euch das Buch!

Amina Oukachebi

Ein Halsband für Karamel.....*Gerda Müller*



Karamel ist ein Hund. Er liebt es, zu baden. Wollt ihr wissen, wieso der Hund Karamel heisst??? Dann geh in die Bibliothek und hol dir diese Geschichte. Der Besitzer von Karamel heisst Stefan. Karamel frisst meistens Haferflocken und trinkt Milch mit Wasser verdünnt. Also, die Geschichte von Karamel ist wie eine Gutenachtgeschichte. Hol es für deine kleinen Geschwister.

Enesa Gemolli

...FORTSETZUNG FOLGT IN DER NÄCHSTEN AUSGABE

Neue Regeln in der Schule Auzelg

Im Rahmen unseres Massnahmenplanes haben wir uns an der Schule für sechs neue Regeln entschieden. Diese Regeln werden in den Klassen besprochen und mit Inhalt gefüllt. Was bedeuten diese Regeln für den Schulalltag? Es ist wichtig, dass Sie als Eltern diese Regeln kennen und mit ihren Kindern besprechen können. Sicherlich sind auch Regeln darunter, die in Ihrer Familie zum Tragen kommen. Neu wird die *Stopp-Regel* in der Schule Auzelg eingeführt, geübt und gelebt.

Regeln für das **Lernen und Zusammenleben** in der Schule Auzelg



LESER-BEITRAG

An die vielen „Katzensbesitzer“ im Auzelg.

Es fällt mir auf, dass immer mehr Katzen ohne Menschenfamilie in unserem Quartier hausen.

Sehr oft haben wir schon solche hungrigen Dinger gefüttert.

Ich möchte an alle Katzenbesitzer appellieren, ihre Tiere kastrieren und impfen zu lassen.

Die kleinen ungewünschten Nachkommen, um die sich dann niemand mehr kümmert, sobald sie nicht mehr klein und ach so süß sind, gäbe es dann nicht. Eine übermässige Vermehrung von verwildernden Katzen im Quartier könnte auch vermieden werden. / cb

Die Kastration von so genannten „Freigängern“ ist die einzige Möglichkeit, dieses Problem in den Griff zu bekommen.

Es streunen tausende Katzen bei Nacht durch Städte, Gewerbegebiete und Müllhal-den – immer auf der Suche nach Essbarem. Ihr Leben in Freiheit habe aber viele Schattenseiten: Oft seien sie geschwächt von Krankheiten und Hunger, jeden Tag gehe es ums pure Überleben.

Ihren Ursprung „verdanken“ die wilden Katzen vor allem unkastrierten Hauskatzen mit Freigang. Ein grosses Problem ist vor allem die Überpopulation und rasante Vermehrung der verwilderten Streuner. Vier-Pfoten-Geschäftsführerin Johanna Stadler appelliert an Katzenbesitzer: „Wenn Sie Katzen lieben, dann lassen Sie Ihr Tier kastrieren. Das ist ein wichtiger Beitrag, die dramatische Vermehrung der wilden Katzen einzudämmen und ihnen viel Leid zu ersparen.“

Auszug aus dem Vereinsblatt „Vier Pfoten“

Danke für die Mithilfe.

Budgetberatung im Zentrum Krokodil



- Haushaltsgeld - welcher Betrag ist angemessen?
- Erste eigene Wohnung - welche Kosten kommen auf mich zu?
- Soll ich meinem Kind Taschengeld geben? Ab welchem Alter?
- Lehrlingslohn - alles für den Ausgang oder was?

Haben Sie solche oder ähnliche Fragen?

Wir kennen die Antworten und bieten Beratung rund um das Thema Geld!

- Budgetbeispiele für Einzelpersonen, Paare, Familien, Lehrlinge, Studenten
- Auf Wunsch erstellen wir ein individuelles Budget, das Ihren Bedürfnissen / Möglichkeiten entspricht

Zentrum Krokodil für Eltern und Kinder - Budgetberatung - Winterthurerstrasse 537 - 8051 - Zürich
Tel. 044 321 06 21 - beratung@zentrum-krokodil.ch - www.zentrum-krokodil.ch



Fest des Lichtes



Wann:

Mittwoch, 02. November 2011

Wo:

Baracke Auzelg

Zeit:

15.00 Uhr Räben schnitzen

Jedes Kind bekommt eine Räbe

Besammlung für den Umzug:

19.00 Uhr

Liebe Eltern begleiten Sie doch Ihre Kinder an diesen gemütlichen, bezaubernden Umzug durchs Auzelg.

Rundgang

19.15 Uhr starten wir den Räbenliechtli Umzug mit euren selbst geschnitzten Räben

Anschliessend gibt es für jedes Kind, das mitläuft, ein Poulet - Würstli mit Brot und dazu einen warmen Punsch.

„Grittibänze“ Formen

Wann:

Mittwoch, 30. November 2011



Wo:

Baracke Auzelg

Zeit:

14.15 Uhr

Mitbringen:

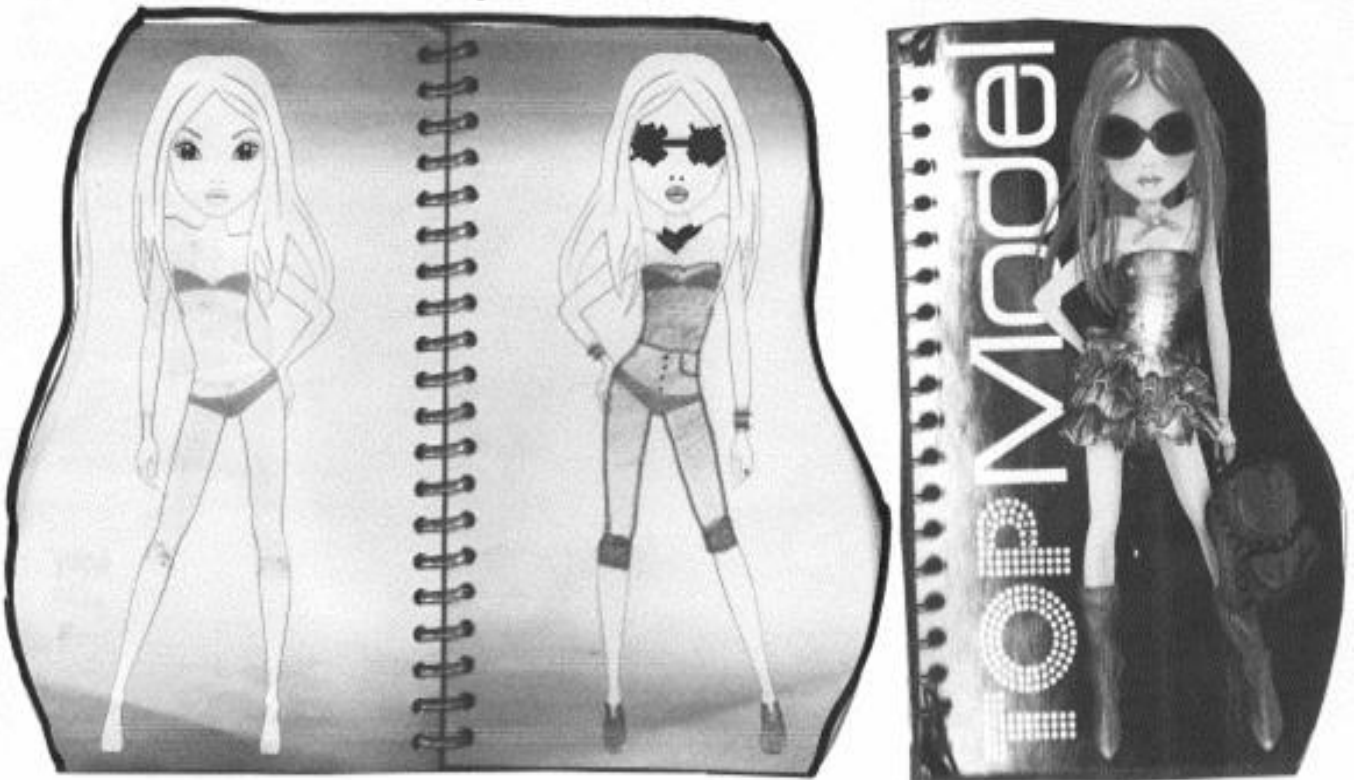
1 Backblech mit Packpapier

Gebacken wird zu Hause

JUGEND SEITE

„New Summer collection 2012 of Laurry”

Laurry 6. Klasse



MOBILE SPIELANIMATION SCHWAMENDINGEN

Spielaktionen für Familien Mittwoch 14.30 - 17.00 Uhr

Oktober und November 2011
Überlandstrasse (Höhe Sportanlage Herrenschürli)

Januar und Februar 2012
Siedlung Luegisland

März und April 2012
Quartierbaracke Auzelg

Genauere Orte und
Wegbeschreibungen
finden Sie →

Spielaktionen 2011/2012

Jeden Mittwoch Nachmittag spielen wir gemeinsam. Alle Kinder und Erwachsenen sind herzlich eingeladen mitzuspielen! Bitte warme Kleider anziehen, wir spielen meistens draussen. Bei Regenwetter oder grosser Kälte findet die Spielanimation drinnen statt. Alle Spielangebote sind gratis.

Weitere Infos erhalten Sie im GZ Hirzenbach bei Maria Gredinger unter der Nummer 044 325 60 11.



**Spielplatz bei der
Überlandstrasse 457
Hochhaus Überlandstrasse 477
10. Stock**



Bus 759 oder 787 bis
Sportanlage Heerenschürli



**Spielplatz bei der Siedlung Luegisland
Gemeinschaftsraum der Siedlung Luegisland
Luegislandstrasse 593; Tram 9 bis Luegisland**



**Spielplatz um die Quartierbaracke Auzelg
Quartierbaracke Auzelg**

Opfikonstrasse 31 a; Tram 11 bis Auzelg oder Bus 79
bis Auzelg Ost



Die Spielaktionen werden ermöglicht durch den Verein mobile Spielanimation Schwamendingen:

**K¹²
IRCHEN**
Hirzenbach
Saulen
Schwamendingen
St. Gallen

Zentrum Krokodil

pro zürich 12

Prävention für
die Schwamendinger
Bürgerinnen und Bürger

**ZÜRCHER
GEMEINSCHAFTSZENTREN**
gzhirzenbach

Mitfinanziert vom Sozialdepartement der Stadt Zürich

mobile Spielanimation Schwamendingen

Herausgeberin:

Quartierverein Auzelg, 8050 Zürich

Redaktion:

Corinne Schmid [Redaktionsleitung] ; Denise Schmid [Redaktionsassistentin]

Gestaltung:

Corinne Schmid und Denise Schmid

Druck:

Sauter Copy AG, (uerlikon@sautercopy.ch)

Fotos:

Wenn nichts separat vermerkt ist, dann stammen die Bilder vom Redaktionsteam.

Auflagen:

450 Exemplare

Kontakt:

Corinne und Denise Schmid (redaktion.aublaettli@gmail.com)

Note:

Der Inhalt der einzelnen Beiträge muss sich nicht in jedem Fall mit der Meinung der Redaktion decken.

Redaktionsschluss:

30. November 2011

Beiträge erhalten von:

Freizeitkurs „Bibliothekprofis“, Schule Auzelg, Zentrum Krokodil, Mobile Spielanimation Schwamendingen